





königl. Eisenbahn-Direktion in Stettin. 3 Portier für den Stationsdienst. Anforderungen: Bewerber dürfen das 40. Lebensjahr nicht überschritten haben, müssen körperlich gesund, rüstig und gewandt sein, namentlich ein ausreichendes Hörsch- und Farbenunterscheidungsvermögen besitzen; sie müssen die Gegenstände des Volksunterrichts kennen, insbesondere in deutschen und lateinischen Buchstaben Gedrucktes und Geschriebenes lesen, deutlich leserlich schreiben, sowie in den 4 Grundarten mit ganzen benannten Zahlen rechnen können, Probezeit 6 Monate, nach deren Ablauf zugleich die Prüfung zum Portier für den Stationsdienst abgelegt werden muß, Anstellung nach bestandener Prüfung auf 1 monatige Kündigung, Gehalt zunächst je 800 Mark diätarische Jahresbeholdung; bei der Anstellung als etatsmäßiger Portier 800 Mark Jahresgehalt und der tarifmäßige Wohnungsgeldzuschuß (60 bis 240 Mark jährlich), an dessen Stelle eine Dienstwohnung treten kann; das Jahresgehalt der etatsmäßigen Portiers steigt von 800 bis 1200 Mark, im Uebrigen wie bei den Advorier zum Bahnwärter- und Weichenstellendienst. — Sofort, der Dienstort wird bei der Einberufung bestimmt, königl. Eisenbahn-Direktion in Stettin. 2 Bureaudienner. Anforderungen: Bewerber dürfen das 40. Lebensjahr nicht überschritten haben, müssen körperlich gesund, rüstig und gewandt sein, namentlich ein ausreichendes Hörsch- und Farbenunterscheidungsvermögen besitzen; sie müssen die Gegenstände des Volksunterrichts kennen, insbesondere in deutschen und lateinischen Buchstaben Gedrucktes und Geschriebenes lesen, deutlich leserlich schreiben, sowie in den 4 Grundarten mit ganzen benannten Zahlen rechnen können, Probezeit 3 Monate, nach deren Ablauf zugleich die Prüfung zum Bureaudienner abgelegt werden muß, Anstellung erfolgt nach bestandener Prüfung auf einmonatliche Kündigung, Einkommen zunächst je 1000 Mark Jahresgehalt und der tarifmäßige Wohnungsgeldzuschuß (60 bis 240 Mark jährlich) oder Dienstwohnung, das Jahresgehalt der etatsmäßigen Bureaudienner steigt von 1000 bis 1500 Mark, vor der Annahme ist die vorher angegebene Vorprüfung abzulegen. — Sofort, der Dienstort wird bei der Einberufung bestimmt, königl. Eisenbahndirektion in Stettin, 10 Bahnsteigwächser. Einkommen zunächst je 800 Mark diätarische Jahresbeholdung; bei der Anstellung als etatsmäßiger Bahnsteigwächser 800 Mark Jahresgehalt und der tarifmäßige Wohnungsgeldzuschuß (60 bis 240 Mark jährlich), an dessen Stelle eine Dienstwohnung treten kann, das Jahresgehalt der etatsmäßigen Bahnsteigwächser steigt von 800 bis 1200 Mk. Im Uebrigen wie vorher. — 1. Oktober bezw. 1. November 1897, der Dienstort wird bei der Einberufung bestimmt, königl. Eisenbahndirektion in Bromberg, 2 Advorier für den Weichenstellendienst. Bedingungen wie oben. — Sofort, Distriktsamt Tarnow, Kreis-Ausschuß Inowrazlaw, Distriktsbote und Vollziehungsbeamter. Anforderungen: Bewerber muß körperlich rüstig, nüchtern, zur Abfassung kleinerer Berichte fähig und mit den Vorschriften über Zwangsvollstreckungen vertraut sein, Probezeit 6 Monate, Anstellung erfolgt auf 4wöchige Kündigung, Einkommen 480 Mark pensionsfähig und die pensionsfähigen Nebeneinkünfte aus den Vollziehungsgebühren, einzureichen sind: Militärdokumente, selbstgeschriebener Lebenslauf, Zeugnis über bisherige Beschäftigung, Gewerbeattest eines beauftragten Arztes; Pensionsberechtigung nach Maßgabe des bestehenden Status über die Anstellung der Distriktsboten, die zurückgelegt. Militärdienst wird als pensionsfähige Dienstzeit angerechnet. — 1. August 1897, Inowrazlaw, Magistrat bezw. Polizeiverwaltung, Knechtgebühren. Anforderungen: sähige Handschrift und Kenntnis der polnischen Sprache, Probezeit 3 Monate, Anstellung erfolgt auf 4wöchige Kündigung, Einkommen 75 Mark monatlich, Alterszulagen gemäß Regulativ, die Stelle ist nicht pensionsberechtigt. — Sofort, Lubek, Magistrat, Polizeikommissar, Marktmeister, polizeilicher Gefangenwärter und Nachbediener. Anforderungen: Energie und Nüchternheit, Gesundheit und Mäßigkeit, Probezeit 6 Monate, Anstellung erfolgt auf Lebenszeit, Einkommen baars Gehalt jährlich 750 Mark, freie Wohnung oder eine entsprechende Entschädigung, freie Feuerung, Gebühren zc. etwa 190 Mark werth, die Stelle ist pensionsberechtigt; die Militärdienstzeit wird bei der Pensionierung als pensionsfähige Dienstzeit nicht angerechnet. — 15. August 1897, Lubek, Magistrat, Straßenlaternen-Anwärter. Anforderungen: Zuverlässigkeit und Nüchternheit, Anstellung erfolgt auf 4wöchige Kündigung, Einkommen 30 Mark monatlich, die Stelle ist nicht pensionsberechtigt; die Anstellung dauert nur vom 15. August bis 15. Mai jeden Jahres und wird für die übrige Jahreszeit eine Entschädigung nicht gewährt. — Egidien, Knetstettin (Provinzial-Korrektions- und Landesanstalt), Landes-Hauptmann der Provinz Pommern in Stettin, Aufseher. Anforderungen: Körperliche Mäßigkeit, Elementarkenntnisse in Lesen, Schreiben und Rechnen, Probezeit 6 Monate, während welcher 2 Mark 50 Pfg. Diäten pro Tag gezahlt werden, Anstellung erfolgt auf 3 monatige Kündigung, Einkommen: Gehalt 600 Mark, Wohnungsgeldzuschuß oder Dienstwohnung 108 Mark, Brennmaterialienentschädigung 75 Mk., freie ärztliche Behandlung und Medizin für sich und die Familie, Werth 30 Mark, zusammen 1013 Mark, das Gehalt steigt nach je 2 Jahren um 50 Mark bis zum Höchstbetrage von 1200 Mark, die Stelle ist pensionsberechtigt, bei einer Pensionierung wird die zurückgelegte Militärdienstzeit als pensionsberechtigte Dienstzeit angerechnet. — 15. September 1897, Schönfeld (Wstpr.), Nachtwächter und Laternenanzünder. Anforderungen: gesund und nüchtern, Probezeit 6 Monate, Anstellung auf 4wöchige Kündigung, Einkommen 306 Mark bei freier Lieferung eines Peßes, Erhöhung des Gehalts nicht ausgeschlossen, dem Bewerbungsgesuch ist ein Lebenslauf, ein Führungs- und Gesundheitszeugnis beizufügen; die Stelle ist nicht pensionsberechtigt. — 1. August 1897, Rößkow, kaiserliche Postagentur, Landbriefträger. Anforderungen: Kenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen, Körperliche Mäßigkeit, Probezeit 6 Monate, Anstellung erfolgt auf Kündigung, Rantion 200 Mark, kann auch durch Gehaltsbezüge gedeckt werden, Einkommen 700 Mark Gehalt und der gesetzliche Wohnungsgeldzuschuß Bewerbungen sind an die kaiserliche Ober-Postdirektion in Stettin zu richten.

der Arbeit zu bewegen. Andere so weit einschlägige Tage nicht zur Arbeit treten des Meisters be aufzunehmen. — Vor sich ferner der Hafenar aus Grabow wegen slichen Handlung zu geflagte war am 18. d. J., als Pathe zu ein fische geladen, er mach Sprechen unangenehm b. Krüger zur Nähe verwie über eine ungemildete, Neuerung. K. wurde von 20 Mark event. 4 urtheilt. — Unter der Töbting mühten heute g e r i c h t l i c h e G e l e n t e am ersten Strafamtter ersd. Karl Krüger hatte wehr in einem u seines Wohnzimmers jährige Sohn des die Waffe und spielte das Gewehr und der S im Zimmer anwesende, ältere Schwester des K. ind verstarb unmittelbar welchen die Angelagten wurden. Das Gericht ehemann Krüger allerdi che, indem er verabsäht abzuschließen. Das Gewehr's könne als gen nicht gelten, da der klein Mühe zusammen zu sech der Frau erschieß dag sei, sie wurde daher rader zu einer Woche G.

**Frankfurt a. M.**  
„Volkstimme“ meldet, s. freisinnigen Reichstags-Abg. Wilhelm Schmidt, wege gegeben und von der Flugblattes, das eine e die Wähler enthielt, ein ung lautende Anflage handelt sich um die S. Stumm“ die Rede ist.

**Staatsanwaltschaft in m**  
schrift Aufreizung zum K.

**Paris, 4. August.**  
der Seine verhandelte he Verlangen der ottoman eileidigungen des Sult. „Necheret“ eingeleitet ur beantragte eine mäßige Anflagen, den Gerante daktene Habelganan un den wurden zu Geldstr berurtheilt.

**Kunst und V**  
**Brüssel, 4. August.**  
bewilligte die für die be fehlenden 60 000 Franke Expedition nun gesichert

**Hochw.**  
Die Kaiserin fandte von Sachsen-Meiningen i folgendes Telegramm:  
Kiel,  
Tief b. trübt über d Probung Schließen beime es dem Vaterländischen wird, die traurigen Folge einen Betrag von 1000 r des Vereins beifolgen.

Herzog Georg von G  
graphirte an die Frau G  
Meiningen:  
Schloß  
Ich lese soeben vo Namen des Vorstande Frauenvereins von Schlef von der Ueberbäumung einer der Eisten sein, die  
Eine halbe Million i den Schlesier, Sachsen, rberger wird, wie die „Z Stadt Berlin spenden. Ich beschloß die „Neue Praktik Stadtverordneten-Versam einer Unterstützung in der nöthigsten Mitteln für die und die Wassernoth gesch eute zu beantragen. Magistrat der Entschluß g senstlichen Betrag von der annahme zu fordern. Unsicherheit und größere Beschloß die Magistrats-V eckwüthigen Magistratsfiter am Donnerstag nächst der Empirische gegen die Stadtvorordneten-Versam n. Da voranzschreit e dem Tage nicht bechloß d Tag darauf abermal nben, deren Verschließ, n stützigkeit haben, auch we chützbarkeit erforderlich che benahmen ist. Son om 13. August an die h bewilligung selbstständ f, für den Unterstützung s. Wöge das Beispiel eiche Nachseherung wäde Der durch das Ho dingerichtete Schaden bezi in vielen Fabriken s chädigt und große An einge Fabriken konnten e nehmen, viele andere m in Groß-Briesnitz und s en Gebäuden eingestür. t die ganze Ernte verni n der so überausend s katastrophe wird der zun r Meisse zugeschieben, ansfähigkeit und Höhe rden sei.

Wirtlich ließ sich der Herr, daß er am folgenden Morgen und erst das Eingetrogen ihn, dieselbe wieder demselben Gericht hatte seiner Wilhelm Rodowierung einer gottesdienstverantwortanten. Am Montag, den 18. April, zur Taufe in der Jakobikirche sich dabei durch lautes Lärmen und als ihn der Herr, daß er diesen gegenüber nicht wiederzugebende in einer Geldstrafe Tagen Gefängnis verurtheilte der fahrlässigen Eigenthümer Rüssen Hensenhagen vor der ersten. Der Angeklagte ein geladenes Gefängnis geschlossenen Schranke aufbewahrt, der sieben Tage, fand eines Tages, mit, hierbei entstand die Verurtheilung auf die gleichfalls um etwa zwei Jahre in den Kopf. Das nach dem Unfall, für verantwortlich gemacht der Ansicht, daß der fahrlässige gezeigte, den Gewehrdrank zusammenzunehmen des selben Vorstandsagregat Anabe die Waffe ohne Vermöchte. Bezüglich nicht nachgewiesen, das Gewehr geladen ausgeprochen, der Mann fängnis verurtheilt. 3. August. Wie die gegen den sozialdemokratischen für Frankfurt, des von ihm herausgegebenen Polizeibefehlagnahmen Medienschaftsbericht an auf Majestätsbeleidigungstrengt werden. Es alle, wo von Königin Außerdem erblickt die ersten Sägen der Hingelassen.

Das Zuchtpolizeigericht den den Prozeß, der auf die ersten Potichast wegen an gegen die Zeitung der. Der Staatsanwalt Strafe gegen die drei Donillon und die des Ahmed Miza. Dieselben von je 100 Franks

**Wissenschaft.**

Die Deputiertenkammer die Südpolforschung, jedoch die Abreise der

**Versterben.**

Die Frau Euphrasie von Schloß Erdmannsdorf den 3. August 1897. Ein Unglück, von dem die nicht ist, hoffe ich, daß Frauen rein gelingen zu mißben, und lasse stark für die Sammlung

Auguste Viktoria. nachdenklichen telegraphischen von Sachin

Altenstein, 3. August. Einem Anruf im des Vaterländischen zu Unterstützung der Betroffenen und möchte zeichnen.

Georg. stark für die noch den Anführer und Wilhelms. Hg." meldet, die im Dienstag Abend von der Luft in der lung, die Bewilligung genannten Höhe aus durch die Kesselschläge gegen die deutschen Landströme zwischen war im sagt worden, seinerzeit Stalder vorommene Verurtheilung nicht mehr der Schnelligkeit wegen erlage, wie sie aus der lung hervorgehen dürfte, der Woge aus Anlaß der Verurtheilung den unterzeichneten der Veranlassung an fähig sein wird, so eine Lösung statt der Städteordnung, die der sonst zur Zahl von Mitgliedern ist zu erwarten, daß beabsichtigt, an berechnung nicht zu zweifeln der Verurtheilung stehen der Verurtheilung Berlin fleißig und

wasser in Forst i. Z. stark sich noch Will einen. die Maßregeln beabsichtige verdrängen. Arbeit wieder aufsetzen aber noch fern. ohne ist eine Anzahl in vielen Gegenden. Die Hauptstadt der hereinbrechenden kommenden Veränderung wodurch die Wider der Dämme verringert

schick hier auf herrlichen Gärten hin noch 3 vorhanden in der Nacht zum fürstlichen Erblawine davon ist 800—1000 Meter breit. Sie kam bloß wenige Minuten vor sie allein begab 7 Meter. Ein junger Mannwärts gewesen war, den Trümmern seines seine Frau, seine beiden begraben lagen. Im zu weggeführt wurde, betete ihr ein Ehepaar mit als das Haus im Ruhesten dann tief im den Armen der Frau das Erdreich reichte bis zu und auch jeder Bewohner Mann besand sich hier, aber nur bis zur Wasser floß unaufhörlich freistündiger langer Druckt wurden. Die schwer verlegt. Unter Haus lag auch die Leiche in diesem beherbergt derge gingen drei Soldaten Schiffe eine und andere wurden in den große Stämme aufgeschroten große Gefahr für lebenden dr. i übrig gab also in dieser fürchtürze im Riesengrunde nicht.

H. Pest, 5. August. Beschichte der Stadt in Stunden mußte der Anis eingestellt werden.

H. Pest, 5. August. Lokobin ging ein fürchtliches alle Priden zerstört liegenden Früchte für Käufer beschädigte. Bei ank der Gemeindevorsteher

---

**Vermischte Nachrichten.**

— Ein englischer Statistiker der Linder dazu des Klimas auf die zu untersuchen. Der bekannte Satz, daß das feuchtesten Klima durchschnitten tropischen und subtropischen, und Großbritannielland von je 1000 Einwohner alt; in Dänemark Norwegen 93. In der Einwohner der nördlichen ein höheres Alter als in Österreich und in Schizjährligen schon in Spanien, das freilich zu anders ungünstiges Klima reichend 56; in Dänemark läßt, nur 41; in ungemein große Schwere Mittel etwa 50. Die größten reich mit 127 unterland mit 105. Die Berechnung der Lebensdauer nicht, meint, als die Bewohner Durchschnitt etwas altersreichen. Nach der Zählung 1858 Personen, die über 100 Jahre alt waren.

— Ein sehr beliebtes Fahrrad zu sein. Aufgefundenen Newfion kann fähr, ergehen, daß bei mehr als 400 Jahren werden übrigens nicht sein Jahr mit  $\frac{1}{10}$  vom Werth der Schuhe auf die kleineren und dunkleren Farben auf, a. M. erscheinen. Abende Jagdball für die richt über die nächstjährige, bringen große Schuster in grünen Schuhen Jahre neben den annehm Leder auch so. tragen werden dürften. ihrer mittelst, sind für die niedrigen Abgabe von mindestens 3 Kr. die schwerste Form moderner Schuhe für Damen diejenigen Herren dagegen ist die geben.

— Man muß es nur nicht zu kurz, sagte die Wunden wegen seines unter Mann. Er ließ anerei zwei Liter Bier in ein auf den „Galt a weng r“, nahm schante den zu. iten“, meinte er, „ist ja schon Grub von Gerungte Maß einschenkt, wo a no übrig blieb“, is, f.

— [Eugen der Vidu. Dienstmädchen selbstunige, freche Person! ot vier Jahre in der Pein würde ich noch ganz uden!]

— [Falsch verstanden.] umenden Dienstmädchen; er gleich, wenn Du einen er nicht kommen.“ — me meinen Adios, glücklich tren.“

---

**Börsen-Be**

**Stettin, 5. August.**  
Temperatur + 19 Grad R.  
Millimeter. Wind: D.  
Spiritus per 100 l.  
70er 41 bez.

---

**Brotpreisnotirung**

einen Matten befauden,  
 zwei derselben wur-  
 Sonnabend von zwei  
 verschüttet. Die eine  
 Meter lang und 70—75  
 von der „Röse“ herab,  
 der Bergschmiede, und  
 chen unter ihrem Erds-  
 der als Führer aus-  
 stand weinend bei  
 anjes, unter welchen  
 iuder und seine Eltern  
 seinen Hause, das ganz  
 Nichts gegen ein  
 dem einzigen Kinde,  
 vortgetrissen wurde. Sie  
 Schlamm. Das Kind  
 schickte sehr bald, denn  
 ihren Haas, wodurch  
 gung gehindert wurde.  
 in ähnlicher Lage neben  
 brust festgeklebt. Das  
 im Beide, bis sie nach  
 von den Nachbarn ge-  
 ist leicht, der Mann  
 den Balken desselben  
 eines Weibes, das  
 . Von dem Brunn-  
 enen herab, von der  
 der Röse drei. Zwei  
 unterer Fichten durch-  
 und bilden eine  
 die gerade darunter  
 ebenen Wäuden. Es  
 deren Nacht neun Erd-  
 berggegangen.  
 Die Donau stiegt im  
 schick immer. In den  
 erkehr auf den unteren  
 Ueber die Drischast  
 ares Unmutter nieder,  
 sie, auf den Fel-  
 schwemmen und viele  
 der Rettungssaktion er-  
 von Zassenowo.

**Nachrichten.**  
 ehrter hat die neueste  
 bemerkt, um den Ein-  
 lebensdauer der Men-  
 Ergebnisse bestätigen  
 des Lebensalter im ge-  
 sticht höher ist als in  
 schen Klimaten. In  
 und Holland sind im  
 wohnern 77 über 60  
 84, in Schweden 88,  
 land erreichen die  
 Provinzen durchschnitts  
 die der südlichen Wes-  
 Portugal ist die Zahl  
 über 71 unter 1600;  
 in Theil ein ganz be-  
 hat, nur 58; in  
 ein, so viel sich fest-  
 Südamerika, wo sich  
 Untersuchungen zeigen,  
 die Zahl der Sedziga-  
 Personen findet sich in  
 1000, dann folgt  
 nigten Staaten stehen  
 sehr hoch im Range, es  
 der der alten Staaten  
 werden als die der  
 ung von 1895 gab es  
 die über 90, und 14,  
 en.  
 Verfaß-Dojekt scheinen  
 der einer in Berlin  
 sich, wie der „Kont.“,  
 fertigen Pfandleihern  
 stetig sind. Dieselben  
 er hoch bestehen, un-  
 der Gebiete der Mode  
 in der verschiedenen  
 entönden. Wie der in  
 e „Schuhmarkt“, das  
 schuhfabrik, in einem  
 ge Schuhe aus-  
 schuhfabriken zahlreich  
 heraus, so daß im  
 liebsten Schuhen aus  
 e in grüner Farbe  
 Wie dasselbe Matt  
 Damen-schuhe nicht  
 , sondern solche in  
 Zentimetern und von  
 Die Jassons der  
 vor wie nach spitz,  
 qter abgechnittene  
 stehen, dann kommt  
 Herr Grimm, ein  
 hundert Dmors be-  
 icht kürzlich in einer  
 ungen. Nachdem die  
 Tisch gestellt, jagte  
 den einen Maßkrug  
 damit richtig voll.  
 an ein Schänkellner  
 i, ich hab mir mei-  
 in zwanzig Maß-  
 er wieder ham.“  
 i Junge Hansfran-  
 id): „Sie faule,  
 Bissen Sie, wenn ich  
 sion gewiesen wäre,  
 andere Andrückge ge-

Frau zum aufzu-  
 „Das sage ich Dir  
 Schas hast, zu mir  
 Dienstlädchen: „Ich  
 Frau, der bietet

**Wetter.**  
 Wetter: Schön.  
 ammer. Barometer  
 100 Prozent

**der Landwirth.**

**Berlin, 5. August.**  
Die Notierungen staut.  
**Spiritus loco 70**  
**London, 5. August.**

**Berlin, 5. August.**

engl. Bonfols	4%	108.90
do. do.	3 1/2%	104.00
do. do.	3%	98.80
englische Reichsbank	3%	97.75
amst. Pfandbriefe	3 1/2%	100.75
do. do.	3%	95.50
Niederl. Pfdbr.	3 1/2%	100.50
niedeländ. Pfandbriefe	3%	93.10
italienisch. Pfdbr.	3 1/2%	100.00
do. do.	3%	93.40
italien. Rente		94.80
do. 3% Zinsen-Oblig.		57.90
griech. Goldrente		104.40
russ. 1887 er am. Rentent	1.50	
österliche 4% 95er Rente	66.00	
franz. 5% 94er R.	1280.25	
am. amort. Rente	4%	90.00
H. Boden-Kredit	4 1/2%	165.10
do. do.	von 1880	109.00
grifan. 6%	Goldrente	97.75
amer. Banknoten		170.50
3% Banknoten Cassa		216.40
do. ultimo		216.25
italian-Pap.-Credite		
Pfandbesitz (100) 4%		—
do. do. (100)	4%	—
do. (100)	4%	1.10
do. (100)	4%	1.10
do. aufs. b. 1905		
(100) 3 1/2%		99.30
Hyp.-u. B. (100) 4%		
do. do. (100)		101.62
akt. Pap. Act. Litr. B.	180.10	
akt. Busc. Prioritäten	180.00	
akt. Berliner Straßenbahn	154.40	
deutsche fura	215.90	
aus fura	205.45	

Rendenz:

**Paris, 4. August, No.**  
St. Ant.  
Franz. Rente  
St. Ant.  
Russe 1889  
Russe 1894  
% Russ. Ant.  
Russ. (neue)  
Serben  
Spanier äufere Kasse  
wert. Türkei  
Kaffee Coope.  
türk. Br.-Obligationen  
Schw. Ottom.  
ungar. Goldrente  
tribunal-Offit-n  
reichende Staatsbank  
abenden  
de France  
de Paris  
que ottomane  
dit Lyonnais  
cears  
gl. Estat.  
Lotto-Affien  
Union-Bericht.  
Lotto-Affien  
Societ auf Amsterdam kurz.  
auf deutsche Wäge 3 M.  
auf Italien  
auf London kurz.  
auf London  
auf Madrid kurz.  
auf Wien kurz.  
nach London  
distont

**Hamburg, 4. August,**  
ffee. (Schlußbericht.)  
25, per März 37,75, per  
**Hamburg, 4. August,**  
der. (Schlußbericht.)  
Produkt Waags 88% Pen  
an Nord Hamburg,  
tember 8, 0, per Okt  
per 8,65, per März 8,8  
sig.

**Bremen, 4. August.**  
cht.) Raffinirtes Pet r  
nung der Bremer  
sig. Loto 5,05 M  
—, Schmalz  
Armor: Shield 24 1/4 Pf  
ice Grocery 25 1/4 Pf d  
ebanks — Pf. Sped  
bl. Loco 29 1/4 Pf.  
**Wien, 4. August.**  
gen per Herbst 11,41 G.,  
11,41 G., 11,43 B.  
G., 8,79 B., per  
B. Mais per August  
B., per September 8,75  
Hafer per Herbst 6,38 G.  
**Amsterdam, 4. August**  
ordinary 47,00.  
**Amsterdam, 4. August**  
5  
**Amsterdam, 4. August**  
libemarkt. Weizen  
November 204,00. Rog  
Eertrine ruhig, per  
120,00, per Mai 119  
5, per Herbst 30,50, per  
**Antwerpen, 4. August,**  
Minuten. Petroleum  
cht.) Raffinirtes Typer  
B., per August 15,75 B.  
5 B. Ruhig.  
**Antwerpen, 4. August,**  
st 54,00 steigend. Ma  
**Paris, 4. August,** Nach  
lusbericht) ruhig, 88% A  
Ber Zuder behaupt  
rogramm per Augus  
er 25,75, per Oktober  
nar-August 27,87.  
**Paris, 4. August, Nach**  
t. (Schlußbericht.)  
ter 26,85, per Septembe  
er-Dezember 26,2), per  
D. Voggan steigen, per  
nber-Februar 17,00, N  
er, per September 55,0  
st beh., per August 60,  
er, per September-De  
mar-April 62,00. Spi  
er 38,50, per S. Eimbe  
er-Dezember 36,25, per  
etter: Deiß.  
**Savre, 4. August, Born**  
rogramm der Hamburger  
r & Co.) Kaffe Co.  
August 43,75, per S. E

amtsch 41,50.	
Wetter: Warm.	
<b>Schlus-Kourse.</b>	
oben lang	232,95
Stedenham kurz	168,99
ris kurz	81,05
igen kurz	81,05
liner Dampf/mühlen	122,50
(Ettettin)	
roten, Fabril Chem	
Produkte	120,90
gner Papierfabril	191,25
ner, Baumwollenen u.	
Fabrik-Werte	216,25
Damp. Hpp.-Want	
b. 1900 unt.	101,60
% Damp. Hpp.-Want	
unt. b. 1905	101,00
er. Stadtfeste 8 1/2 %	
<b>Ultimo-Kourse:</b>	
Anteile-Gemmandit	208,25
Anteile-Gesellf.	173,90
ner. Kredit	332,30
hamite Kreuz	199,00
nerer Gussstahlfabril	199,00
Produkte	171,50
gner	197,75
ernia-Gesellf.	197,39
Anteile, Union Litr. C.	104,50
preuss. Südbahn	97,50
riemburg-Wilhelmsbahn	84,50
ingebach	107,60
deutscher Lloyd	107,60
Abardien	36,90
ingolen	149,10
omb. Prince-Genetalsb	112,10
tilf.	
<b>hyn. (Schlus-Kourse.)</b>	
4.	3
104,97	104,95
94,20	94,20
22,20	22,10
102,80	482,00
102,40	102,50
96,80	6,30
66,50	66,25
61,62	61,62
22,20	22,15
119,00	118,50
457,00	
—	313,00
667,00	668,00
742,00	737,00
—	190,00
—	366,00
872,00	864,00
581,00	579,00
779,00	778,00
749,00	749,00
120,00	115,00
561,00	568,00
224,00	219,00
3280	3290
205,93	
1227 1/2	1227 1/2
4,75	4,75
25,09	25,09
25,10 1/2	25,10 1/2
379,00	378,00
207,87	2,787
54,50	55,00
—	—
<b>Nachmittags 3 Uhr.</b>	
Good average	
50, per Dezember	
Mai 38,25.	
<b>Nachmittags 3 Uhr.</b>	
Milben = Rohguider	
ement neue Ujano	
August 8,40, per	
der 3,55, per Es	
per Mai 9,02 1/2.	
(Börten = Schlus-	
teum. (Offizielle	
Petroleum = Börte.)	
Auffisches Petroleum	
eigend. Uj. cog 24	
Guday 25 1/4 Pf.	
ittelabel 25 1/2 Pf.	
höher. Short clait	
<b>Getreidemarkt.</b>	
143 B., per Früh-	
Blögen per Herbst	
Wintjahr 8,77 „	
September 5,05 G.,	
ober 5,15 G., 5,17	
„ 6,40 B.	
<b>Java = Kaffee</b>	
<b>Bancagium</b>	
<b>Nachmittags. Ge =</b>	
ant Termine ruhig,	
gen tofo beh., do.	
über 117,00, per	
000. Nibbi tofo	
Mai 30,87.	
<b>Nachmittags 2 Uhr</b>	
<b>markt. (Schlus-</b>	
Beiß tofo 15,75 bez.	
„ per September	
<b>Schmalz bei</b>	
<b>garine ruhig.</b>	
<b>m. Roynauer</b>	
to 24,50 bis 24,75.	
„ Nr. 3, per	
25,50, per Sep-	
tannar 27,25, per	
<b>m. Getreide.</b>	
Beizen beh., per	
26,15, per Sep-	
November-Februar	
August 16,70, per	
Beiß fest, per August	
per September-D.	
er-Februar 55,80.	
0, per Sember	
ber 61,25, per	
tofo ruhig, per	
37,75, per Sep-	
annar-April 55,50.	
10 Uhr 30 Min.	
Firma Weinmann.	
der average Santos	
ber 44,00, per	

**London**, 4. August. Die dem Markt. (Schluß.)  
Kamm. Englischer ½ Sh.  
—, Mais ¼ — ½ Sh. Uebrig  
verändert.

Fremde Zufuhren se  
tizen 14740, Gerste  
artars.

**Glasgow**, 4. August.  
en. (Schluß.) Mixed  
Sh. 6 d. Warrant's  
Sh. 10½ d.

**Petersburg**, 4. August.  
gen 10 f 6, 10, Safer lot  
— loto 11,00, Han  
— do. per August  
wölft.

**Newyork**, 4. August.  
bergangenen Woche an  
gen 7926 790 Doll., geg  
der Vorwoche.

**Newyork**, 4. August.  
letzten Woche von de  
Bereinigten Staaten  
1000, do. nach Frankrei  
eren Güten des Kontin  
ifornien und Oregon i  
1000, do. nach anderen L  
Orts.

**Newyork**, 4. August.  
gen der September  
tember 33,62.

**Newyork**, 4. August.  
n m w o l l e in Newyork  
do. Lieferung per Oktob  
do. Lieferung per Febr. (in  
do. in Newportans . . .  
Standard u n , raff. (in Cas  
Standard white in Newy  
do. in Philadelphia  
Pipe-line Certificates . .  
in 13 Western steam  
do. Nohe und Brothes d  
der Fair refining Mos  
igen fest.

rother Winter-Weizen lofo  
r August . . . . .  
r September . . . . .  
r Oktober . . . . .  
r Dezember . . . . .  
fe e Mio Nr. 7 loto . . .  
r September . . . . .  
r November . . . . .  
hl Spring-Wheat c ar  
is kaum stetig.

r August . . . . .  
r September . . . . .  
r Dezember . . . . .  
fer . . . . .  
n . . . . .  
elbefracht nach Liverpool

**Chicago**, 4. August.  
zen fest, per August . .  
r September . . . . .  
is kaum stetig, per Augu  
st per August . . . . .  
ct short clear . . . . .

**Wasserlan**

\* **Stettin**, 5. August.  
r = 18° 4".

**Telegraphische I**

**Berlin**, 5. August. Ist d  
telegraphirt wird, ist d  
in Kapidin Leimann i  
ste Gegenstand durch da  
sis Daubb aufgefunden  
cht worden. Es ist ein  
obersten Theil eines D  
ramm an den Baron D  
a) läßt sich dasselbe B  
ein klein norwegisches Ma  
Brakke" erklärt, die Gef  
afunden ist.

**Frankfurt a. M.**, 5. A  
wird aus Newyork gen  
a Schildern eine starke ag  
Gefinnung, die sich in  
t. Nicht blos die g  
t's, auch die Annahme d  
der Japan schädige, sei da  
sich dadurch verlei und  
zeit zu erwarten. Der  
nen Philadelpher Schfso  
Hofama, daß die japan  
ndungen wegen des V  
schiffes sichtlich abrad  
nd zweifelte. An Vo  
vers "Munio" vor Hon  
stigte Arbeit-r große  
neuen im Falle einer N  
auf den Sundweg  
können. Japan aber  
iden, weil es fürchtet d  
Rußland über Korea he

**Paris**, 5. August.  
den Frankreich und Ameri  
vollständig gelegt sein.

**Sankt Petersburg**, 5. August. Zu  
z, den die türkische G  
blatt "Medherer" wegen  
sis angereizt hatte, w  
onisthem Beifall und dem  
im Sultan") aufgenommen

**Rom**, 5. August. Die Z  
ore und des Prinzen Del  
beschlossen, am 13. A  
men, um die Bedingungen  
stellen.

**Madrid**, 5. August. Der  
Washington: Amerika h  
von vier Monaten gege  
da wieder herzustellen.  
abin nicht hergestellt sei, v  
Partei ergreifen.

**London**, 5. August. T  
hat getrennt dem Parla  
agt, betreffend die Unterh  
und dem Kongress  
g Etokes. Das Man  
die amischen d

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 83